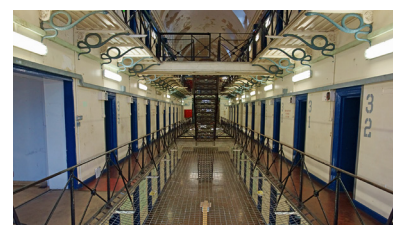
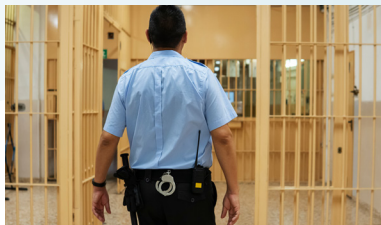


Gefängnis



Theoretisch besteht ein Unterschied zwischen Gefängnissen für die Untersuchungshaft und Gefängnissen für den Strafvollzug. In der Praxis sind in den meisten Gefängnissen aufgrund der Überbelegung sowohl Verurteilte als auch Untersuchungshäftlinge untergebracht.

Geschlossene Gefängnisse verfügen über umfassende Überwachungs- und Sicherheitsvorkehrungen wie eine Umfassungsmauer, Gitter, Sicherheitsdetektoren usw. In diesen Gefängnissen verbringen die Gefangenen den größten Teil ihrer Zeit in Zellen.

Die Herausforderung

Die Kombination aus europäischen Brandnormen und Einbruchssicherheit, wie sie von der belgischen Justiz definiert wurde, sind die wichtigsten Merkmale einer Gefängnistür. Die Gefängnisnorm AE 20 kombiniert strengere Einbruchstests als die europäische Norm EN 1627-1630 mit dem Brandverhalten nach EN 1634-1. Die Herausforderung einer solchen Tür besteht nicht nur in der Leistung, sondern auch in der Haltbarkeit bei starker Beanspruchung durch Gefangene.

Die Heinen-Lösung

Heinen hat spezielle Türen entwickelt, die den Anforderungen der belgischen Gefängnisse entsprechen, wie die Zellentür P1 (gemäß den "Justice"-Tests), die mit dem Justice-Schloss und einem Handluke und ein Schauglas ausgestattet ist, mit :

- Widerstandsfähigkeit gegenüber einem statischen Druck von 3,5 T bei gleichzeitiger Funktionsfähigkeit
- Kombierter Feuerwiderstand bis zu EI1-30 gemäß EN1634-1
- 1000 000 Öffnungs-/Schließzyklen
- 15 Jahre Garantie ohne Wartungsvertrag

Jahr der Zusammenarbeit

Mehr als 30 Jahre Erfahrung

Schlüsselzahlen



Mehr als 1000 Türen
Brandschutz und einbruchhemmend, Justiz

Partner

